

# Rittal Maxi-PLS: Anlagenbau in Rekordzeit

Schneller hätte man die Produktion der Hüttenwerke Krupp Mannesmann (HKM) nicht wieder ans Laufen bringen können: Nur zwei Wochen nach dem verheerenden Totalschaden in der Steuerung des Stahlwerks konnte der Betrieb wieder aufgenommen werden. 240 Tonnen Stahl waren in der Nacht zum 2. Januar mit 1700°C ausgelaufen und hatten so zu einem Brand geführt. Mit dem Rittal Stromverteilungssystem Maxi-PLS sowie der Planungs- und Konfigurationssoftware Power Engineering konnten die ersten Anlagen in Rekordzeit ausgeliefert werden.

**B&H** Elektro-Anlagenbau GmbH

## Nur 14 Tage bis zur Inbetriebnahme

Zur Wiederherstellung der Niederspannungs-Hauptverteilungen erhielt die B&H Elektro-Anlagenbau GmbH, Oberhausen, den Auftrag, die Energieversorgung der Konverter mit insgesamt 24 Schaltfeldern aufzubauen. Hierzu entschied sich der Anlagenbauer für das Stromverteilungssystem Maxi-PLS von Rittal.

### Speed durch Rittal Power Engineering

Noch am Tag des Auftragsingangs wurde bei B&H mit Hilfe der Rittal Software Power Engineering eine Materialdisposition erstellt. Durch Maxi-PLS war man zudem in der Lage, gleichzeitig an allen 24 Schaltfeldern der Anlage zu arbeiten. Entscheidendes Plus für den schnellen und flexiblen Anlagenbau: Das Maxi-PLS Sammelschienenprofil verfügt auf allen vier Seiten über bohrungslose Anschlussmöglichkeiten. Darüber hinaus boten die Befestigungsebenen der Schienen stufenlose Befestigungs- und Kontaktierungsmöglichkeiten und der Aufbau konnte ohne mechanische Bearbeitung erfolgen.



Den professionellen und beispiellosen Support des Rittal Vertriebs- und Logistik Centers Essen würdigte die Firma B & H mit diesem Andenken.



„Mit dem umfangreichen Baukastensystem Maxi-PLS können wir selbst solch hohe Anforderungen problemlos realisieren“, so das zufriedene Fazit von Thomas Eller, Werkstatteleiter von B&H (links).